



Schlüsselübergabe an die Weiber



Begegnungsstätte überfüllt (Bewohner und Mitarbeiter)



Keine Krawattenmuffel geduldet

An Weiberfastnacht

Regentschaft der "Weiber"

Jedes Jahr jet dat Spillche wider los



Margit und Gerda Dietz brilliant

Weiberfastnacht 10:11

Jedes Jahr jet dat Spillche wider los. Eine Stunde vor 11:11 eröffnen die Mitarbeiterinnen und Bewohnerinnen die Weiberfastnacht im Altenzentrum Porz-Urbach. Eine ausgelassene Stimmung verführt zum mitschunkeln und mitsingen. Viele sind herrlich kostümiert und stimmen sich auf die 5.te Jahreszeit ein. Nach dem Frühdienst gehts dann oft zur Entwicklungshilfe nach Porz oder Köln.

Die Männer haben nix zu kamellen

"Jetzt haben wir Frauen das Sagen" hört Mann überall und damit Pastor Josef Bachem auch sofort weiß wo es langgeht, wird die Krawatte von der Bewohnerin Sibilla Müller auf das richtige Maß gestutzt. Da freuen sich alle Mitarbeiterinnen und Bewohnerinnen. Einen super schönen Kölschen Klaaf halten Margit und Derda Dietz. Ein großes DANKE an die Überraschungsgäste des Tages. Zu Mittag wird dann gemeinsam gegessen mit traditioneller Kartoffelsuppe zu Karneval.



Das Altenzentrum Dreigestirn



Mister Altenzentrum Wahlkampf

Wir sind die Macht am Rhein

Die Bewohner genießen Weiberfastnacht sichtlich. Endlich haben die Männer mal nichts zu kamellen. "Aber dass ist im Altenzentrum wohl auch zu anderen Zeiten nicht anders", denn mindestens 90 % der Bewohner und Mitarbeiter sind weiblichen Geschlechts. Die selbstbewußten Mitarbeiterinnen formulieren ihren Wünsche ganz ungeniert. "Mittanzen" ist angesagt.



